

# Wer Hilfe braucht bekommt sie, egal wie!

## Vorerst auf Eis gelegt

Von abgemeldet

### Kapitel 14: Versammlung des Bösen

Mahlzeit! Ich bin es wieder (Welch Überraschung) und hab ein neues Kapitel mitgebracht (Noch ne Überraschung). Doch bevor ich wieder zu viel rede: lest es einfach oder haut ab.

-----

#### Versammlung des Bösen

Der Kampf zwischen Hiashi und Ravale war nun einige Tage her und die Situation in Konoha normalisierte sich wieder.

Hinata hatte sich inzwischen bei Naruto eingelebt und der Hyuugaclan hatte die Führung ausnahmsweise bei Hiashi gelassen. Der Grund war simpel: noch nie wurde das Oberhaupt persönlich mit dem Siegel gezeichnet worden, folglich hatte Niemand der sonst so weisen Ältesten eine Ahnung was man in solch einen Fall tun soll. Was Ravale anging, so wiederholte sich die Tragödie von Kyumon-Gakure nicht wieder. Im Gegenteil: Nachdem herauskam warum er so gehandelt hatte bekam er sogar noch mehr Kunden als zuvor!

Viele die von Hiashis Taten erfahren hatten beglückwünschten ihn sogar, er hätte richtig gehandelt denn ´der alte Hyuuga hatte eh schon längst mal ne Abreibung verdient´. Es war wie damals als alle ihn als Trainer für Ninja Techniken haben wollten: jetzt wollten alle von ihm im Schwertkampf unterrichtet werden. Da kein ´Nein´ oder ´verschwindet es gibt kein Training!´ half blieb nur eins übrig: das Abwehrschild von Karlo wieder hervorholen! (Aus dem 10 Kap.)

Es wurde auch immer offensichtlicher das sich etwas zwischen Ravale und Kagome zu entwickeln begann. Man sah die Beiden immer öfter abends gemeinsam spazieren oder zusammen bei Ichirakus essen (Ja, auch Ravale ist inzwischen verrückt nach dem Zeug). Zwar gab es immer wieder Getratsche und Getuschel wenn sie durch die Straßen gingen aber keinen der Beiden störte es. Jedoch bemerkten werde er noch sie die vielen sehnsüchtigen Blicke von vielen Männern und Frauen an denen sie vorbeiliefen und deren Hoffnungen wie Scherben am Boden lagen.

~~~~~

Doch unbemerkt von alle dem, in den Nebeln des Reisfeldlandes, braute sich eine



Recht: Wenn dieser Ravale allein Kyumon-gakure vernichtet hat, dann ist er wahrlich gefährlich“

„Wenn er tatsächlich so mächtig ist, warum überreden wir ihn nicht zu bei uns mitzumachen?“ schlug Kisame vor.

Leader: „Ich bezweifle das er es tun würde aber jemanden wie ihn als verbündeten zu haben wäre sinnvoll. Kisame, Itachi: ihr geht nach Konoha und leistet die nötige ‘Überzeugungsarbeit’. Wenn er sich weigert: tötet ihn und in jedem Fall: bringt mir endlich den Neunschwänzigen!“

„Verstanden Boss“ Die Akatsukis lösten sich wieder auf und zwei von ihnen nahmen Kurs auf Konoha-gakure...

~~~~~

Wieder in Konoha:

Naruto und Sasuke gingen gemeinsam durchs Dorf, mit dem Ziel zu Ravales Büro zu kommen. Dieser hatte ihnen durch Kagome bescheid sagen lassen das ihr Training noch nicht ganz beendet ist. „Sag mal, weist du was er meint Sasuke? Wir müssten doch inzwischen stark genug sein oder?“ „Man kann niemals stark genug sein Naruto, das weißt du doch“ „Ja schon aber statt immer nur zu Trainieren würde ich lieber was anders machen“ „Und was? Nicht zufällig etwas mit Hinata unter der Bettdecke oder?“ fragte Sasuke schelmisch.

„N..nein sag mal was denkst du eigentlich von mir?“ erwiderte Naruto mit hochrotem Kopf. „Glaub mir, du willst nicht wirklich wissen was ich über dich denke. Anderes Thema: was schätzt du will er uns denn beibringen? Ich meine, er sagte selbst das er kein Trainer ist“ „Ich habe keine Ahnung. Der Kerl wird mir irgendwie immer unheimlicher. Was der mit dem Alten Sack von Hyuuga gemacht hat, so etwas habe ich noch nie gesehen“ „Stimmt ich auch nicht“ weiter kamen sie nicht da sie am Ziel angekommen waren.

„Ah ihr seid es, kommt rein in die gute Stube“ begrüßte Ravale seine beiden Schüler. „Ich wette ihr wollt wissen warum ich euch hier her bestellt habe. Nun, der Grund ist einfach: Ich werde euch in die hohe Kunst des Schwertkampfes einweisen und somit zu wahren Schwertmeistern zu machen“. Sasuke war skeptisch „Warum denn das auf einmal? Sie sagten doch das sie als Trainer unfähig sind“

„Das mag zutreffen, doch nur im bereich von Jutsus. Was den Schwertkampf angeht, so werdet ihr weit und breit keinen besseren Lehrer als mich finden“ „Gut aber wir haben keine Schwerter“ „Du meinst wohl: noch keine“. Ravale erhob sich und ging zu seinem Bücherregal und zog an einem der Bücher, wodurch sich das Geheimfach öffnete sich. Vor ihm lagen 3, in Tüchern eingewickelte, lange Gegenstände. Er nahm die 2 äußeren und hielt sie Naruto und Sasuke entgegen. Diese nahmen sie schulterzuckend an und entfernten die Tücher. „Was soll denn das sein?“ fragten sie gleichzeitig.

Statt einem schön glänzenden und reich verzierten Schwert hielten sie jeweils nur ein langes und verrostetes Stück Schrott in den Händen. „Ähm Verzeihung Ravale aber wollen Sie uns verarschen?“ „Nein Sasuke, das ist mein voller Ernst. Ich weiß im Moment sind sie alles andere als hübsch anzusehen sind aber das sind von nun an eure Schwerter. Doch es sind keine gewöhnlichen Waffen. In ihnen ist eine alte Macht versiegelt worden die sich nicht jedem offenbart. Um herauszufinden ob ihr es würdig seit diese Klingen zu führen bedarf es einen kleinen Test. Nehmt es am Griff und

konzentriert eure versteckte Macht darauf“ „Versteckte Macht?“ erklang es wieder zeitgleich.

„Ja. Du Naruto konzentrierst das Chakra des Kyuubi und du Sasuke das Chakra deines Siegels“ Entsetzt starrten sie erst Ravale und dann sich gegenseitig an. Sasuke seufzte und zeigte Naruto das Siegel das ihm Ravale gegeben hatte: die Gekreuzten 'S'. Darauf hob Naruto sein Hemd und zeigte Sasuke das Siegel des 4. Hokage welches den Dämon einschloss.

„Was ist denn nun, ich warte“ Ravale wurde sichtlich ungeduldig. Da sie eh keine andere Wahl hatten befolgten sie seine Anweisungen.

Dabei begann das Siegel des Uchihas zu leuchten und die vier enden begannen sich über seinen Körper auszubreiten bis sie seine Hand erreicht hatten und auf das Schwert übergingen. Bei Naruto entwich seinem Körper immer mehr rotes Chakra das schließlich sein Schwert gänzlich umhüllte. Die beiden Klingen begannen daraufhin hell zu strahlen, Narutos rot und Sasukes in einem dunkelblauen Farbton.

Nachdem sich das Licht wieder zurückgezogen hatte begutachteten beide ihre Waffen und waren sehr überrascht. Aus den einstigen Schrottteilen sind jeweils zwei elegante und glänzend polierte Schwerter in Form eines Katanas entstanden. Die Unterschiede waren das Narutos einen Blutroten Griff mit einem Fuchsgesicht als Knauf während Sasukes einen dunkelblauen Griff mit einem Löwengesicht als Knauf hatte.

„Was zum ...?“ die 2 Ninjas starrten verwirrt auf ihre neuen Waffen. Ravale war hoch erfreut. „Sehr gut. Ihr wurdet als würdig empfunden und es ist euch nun erlaubt die Schwerter zu führen. Und bevor ihr fragt: Ihr Aussehen richtet sich immer nach dem Besitzer. Da ihr einen Bund mit mächtigen Tieren geschlossen habt haben die Schwerter die dazu passende Gestalt gewählt. Morgen beginnen wir mit dem Training, pünktlich um 9:00 Uhr steht ihr vor meiner Tür und weher einer kommt zu spät. Zwar ist Kakashi euer Sensei aber ihr müsst ihm ja nicht alles nachmachen, verstanden?“

„Verstanden“ bestätigten Naruto und Sasuke wieder gleichzeitig.

„Gut dann ab mit euch und passt ja gut auf eure neuste Errungenschaft auf, sie wird für euch noch sehr wichtig sein“ „Wenn Sie meinen Ravale. Tschau“

„Ach Sasuke, du bleibst bitte noch kurz hier“ „Warum?“ „Ich muss dir noch etwas über deinen Bruder erklären“ Der Uchiha verstand und gebot Naruto schon mal zu gehen.

„Also was ist mit Itachi?“ „Er wird kommen, sehr bald sogar und ich denke das es nun Zeit ist deine Rache in Angriff zu nehmen“ Sasuke blickte ihn überrascht aber auch skeptisch an. „Ich dachte die soll ich vergessen?“ „Nein, nein, vergessen sollst du sie nicht, sondern nur in den Hintergrund schieben. Da es aber in absehbarer Zeit doch zu einer Begegnung zwischen euch beiden kommen wird, möchte ich das du dies hier nimmst“ Er öffnete eine Schublade seines Schreibtisches und nahm eine Schriftrolle heraus die er Sasuke überreichte. „Auf dieser Schriftrolle steht ein Jutsu mit dem du Itachis Leben für immer sinnlos machen wirst“.

Sasuke überflog die Rolle und bekam mit jedem weiteren Abschnitt ein fieseres Grinsen ins Gesicht.

„Eines noch Sasuke: du musst schwören es nur bei Itachi anzuwenden und bei niemanden sonst verstanden?“ „Voll und ganz Ravale, denn mein Bruder ist der einzige dem ich es von ganzen Herzen wünschen würde dies zu bekommen. Nochmals vielen Danke und bis Morgen, Meister“ verabschiedete er sich und ging von dannen.

Ravale ließ sich in mal wieder seinen Sessel fallen und atmete erst einmal tief durch.

<Ich hoffe die beiden sind auch schon bereit dafür, sonst haben wir alle bald ein großes Problem...>

-----

Hier wieder mal meine abschließenden Worte. Mir selber gefällt es nicht wirklich doch mir ist nix besseres eingefallen (Vorerst). Die nächsten versuche ich wieder besser zu gestalten. Tschüssili...